

Kapitel 8: International zusammenarbeiten



45. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
20. - 22. November 2020, Karlsruhe - DIGITAL

Antragsteller*in: Karl-Wilhelm Koch (KV Vulkaneifel)

Änderungsantrag zu GSP.I-01

Von Zeile 178 bis 182:

wesentliche Pfeiler jeder Friedenspolitik. Abrüstung und Rüstungskontrolle bedeuten global mehr Sicherheit für alle. ~~Es~~Dazu braucht es nicht nur ein strenges Regelwerk zur Abrüstung und zum Verbot von chemischen, biologischen, ~~radiologischen~~ und nuklearen Massenvernichtungswaffen, sondern auch das massive Eintreten für eine sofort beginnende, umfassende nukleare Abrüstung. ~~Dazu gehört eine Unterstützung des VN-Atomwaffenverbotsvertrags~~Das schließt den sofortigen Abzug der US-Atomwaffen aus Deutschland, das Ende der "Nuklearen Teilhabe" und einen deutschen Beitritt zum Atomwaffenverbotsvertrag ein. Der Anspruch ist nichts Geringeres als eine atomwaffenfreie Welt.

Begründung

Unterzeichnung und Ratifikation, also "Beitritt" ist weitergehender als "Unterstützung" und eigentlich schon immer grüne Beschlusslage. Die Neueinführung der Kategorie "radiologische Waffen" (wie z.B. sog. "Schmutzige Bomben", DU etc.) verharmlosen unnötig die hier eigentlich angesprochenen ABC-Massenvernichtungswaffen, daher wollen wir diesen Begriff - soweit wichtig seine grundsätzliche Thematisierung auch ist - an dieser Stelle vermeiden. Die Forderung nach dem Abzug der US-Atomwaffen aus Deutschland und dem Ende der "Nuklearen Teilhabe" sind urgrüne Forderungen und sind bis zu ihrer Umsetzung weiter aufrecht zu halten. Sollten sie wirklich in den ersten Jahren der Gültigkeit des neuen Grundsatzprogramm umgesetzt werden ... umso besser.

weitere Antragsteller*innen

Ralph Urban (KV Herzogtum Lauenburg); Dieter Kaufmann (KV Frankfurt); Klemens Griesehop (KV Berlin-Pankow); Horst Schiermeyer (KV Görlitz); Fritz Lothar Winkelhoch (KV Oberberg); Barbara Romanowski (Oberberg KV); Wera Eiselt (KV Frankfurt); Andreas Müller (KV Essen); Philipp Schmagold (KV Kiel); Hans Schmidt (KV Bad Tölz-Wolfratshausen); Ulrich Bock (KV Ahrweiler); Rudi Seibt (KV Bad Tölz-Wolfratshausen); Ulrich Gundert (KV Reutlingen); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Hartwig Johannsen (KV Trier); Carsten Jansing (KV Rhein-Lahn); Uller Koenig (KV Vulkaneifel); Reinhard Bayer (KV Gießen); Gerd Kauschat (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); sowie 10 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.